

Umfrage Geeignetheitsprüfung

Erhebung der gestellten Fragen im Rahmen der Vermittlungsgespräche:

1. Betrifft das geplante Investment freies Vermögen?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	34	33	17	16
nein	0	0	8	2
insgesamt	34	33	25	18

2. Muss der Gegenwart des Investments zu einem bestimmten Zeitpunkt, z.B. für die Ablösung einer Hypothek oder eines Kredites liquide zur Verfügung stehen?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	28	32	14	16
nein	5	1	11	2
insgesamt	33	33	25	18

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

3. Würden Sie es akzeptieren, das hier investierte Geld in vollem Umfang zu verlieren, z.B. durch den Zusammenbruch des Kapitalmarkts oder der Immobilienpreise?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	16	21	5	11
nein	16	12	19	8
insgesamt	32	33	24	19

4. Würden Sie es akzeptieren, dass die Hälfte des Investments durch einen Crash verloren geht?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	17	27	6	10
nein	15	5	17	7
insgesamt	32	32	23	17

5. Würden Sie es akzeptieren, dass ein Viertel (25 %) des Investments durch einen Crash endgültig verloren ginge?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	6	23	6	12
nein	18	7	18	6
insgesamt	33	30	24	18

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

6. Machen Sie das Investment nur unter der Bedingung, dass Sie mindestens das eingesetzte Kapital zurückerhalten?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	20	29	11	16
nein	12	3	12	2
insgesamt	32	32	23	18

7. Machen Sie das Investment nur unter der Bedingung, dass Sie nicht nur das eingesetzte Kapital, sondern auch die versprochene Minimalverzinsung bekommen?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	8	14	13	15
nein	25	16	10	3
insgesamt	33	30	23	18

8. Machen Sie das Investment nur unter der Bedingung, dass Sie nicht nur das eingesetzte Kapital, sondern auch die Zinsen, die im Maximum prognostiziert werden, mit Sicherheit erhalten?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	8	10	9	9
nein	23	20	11	7
insgesamt	31	30	20	16

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

9. Wie hoch schätzen Sie das Risiko ein, die prognostizierten Zinsen Ihres Investments vollständig nicht zu erhalten?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	8	12	4	13
nein	2	19	13	4
insgesamt	30	31	17	17

10. Wie hoch schätzen Sie das Risiko ein, die prognostizierten Zinsen Ihres Investments teilweise (50 %) nicht zu erhalten?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	7	11	4	11
nein	22	20	14	5
insgesamt	29	31	18	16

11. Wie hoch schätzen Sie das Risiko ein, das von Ihnen eingesetzte Kapital vollständig zu verlieren?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	11	14	6	12
nein	19	18	10	3
insgesamt	30	32	16	15

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

12. Wie hoch schätzen Sie das Risiko ein, das von Ihnen eingesetzte Kapital zur Hälfte (50 %) zu verlieren?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	6	11	6	12
nein	25	20	11	4
insgesamt	31	32	17	16

13. Wie hoch schätzen Sie das Risiko ein, dass Sie das von Ihnen eingesetzte Kapital zu einem Viertel (25 %) verlieren?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	6	12	4	9
nein	23	18	11	5
insgesamt	29	30	15	14

14. Wie hoch schätzen Sie das Risiko ein, dass Sie zwar mehr als 75 % des von Ihnen eingesetzten Kapitals, aber weniger als 100 % zurückerhalten werden?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	8	13	5	10
nein	22	19	12	6
insgesamt	30	32	17	16

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

15. Angenommen, Sie würden einen Vollverlust des von Ihnen eingesetzten Kapitals erleiden: Hätten Sie dann Schwierigkeiten, Ihre Verbindlichkeiten zu bezahlen (Auto/Haus/Unterhalt/Altersvorsorge/Pflegeversicherung)?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	10	22	7	12
nein	20	10	13	4
insgesamt	30	32	20	16

16. Falls Sie Ja geantwortet haben, wo hoch ist die Deckungslücke für Verbindlichkeiten, nach Ihrer Einschätzung pro Monat?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	8	16	4	7
nein	11	6	10	2
insgesamt	19	22	14	9

17. Auf welche Verbindlichkeiten bezieht sich die Deckungslücke, die Sie prognostiziert haben? Auto (Leasingrate) Haus (Kredit) Unterhalt (Ehepartner/Kinder) Altersvorsorge (ergänzende private) Berufsunfähigkeitsversicherung (private) Pflegeversicherung

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	8	15	6	10
nein	12	8	9	1
insgesamt	20	23	15	11

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

18. Angenommen, eine Investition entwickelt sich schlechter als prognostiziert ? z.B., weil sich der Kapitalmarkt nach unten entwickelt. Würden Sie bei Verlusten, die 10 % überschreiten, aus dem Investment aussteigen?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	19	25	7	9
nein	12	6	9	3
insgesamt	31	31	16	12

19. Würden Sie aussteigen bei einem Verlust von 20 %?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	12	20	7	9
nein	17	10	10	3
insgesamt	29	30	17	12

20. Würden Sie aussteigen bei Verlusten über 20 %?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	13	21	8	8
nein	17	10	9	3
insgesamt	30	31	17	11

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

21. Würden Sie auf keinen Fall aussteigen, sondern immer drin bleiben, bis sich die Marktverhältnisse verbessert haben?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	19	22	6	10
nein	11	9	10	2
insgesamt	30	31	16	12

22. Wissen Sie, was eine Stop-Loss-Klausel ist?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	12	14	7	8
nein	18	18	11	4
insgesamt	30	32	18	12

23. Mit einer Stop-Loss-Klausel werden Verlustrisiken begrenzt (z.B. Ausstieg bei 10 % Verlust). Sind Sie an einer solchen Klausel interessiert?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	11	19	7	8
nein	19	12	10	3
insgesamt	30	31	17	11

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

24. Erwarten Sie von Ihrem Berater, dass er Sie über die Werthaltigkeit des Investments im Zeitablauf informiert?

	Berater		Kunde	
	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet
ja	25	24	11	9
nein	6	7	5	1
insgesamt	31	31	16	10

25. Soll Sie der Berater in jedem Falle informieren (also auch bei einer positiven Entwicklung des Investments)?

	Berater		Kunde	
	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet
ja	22	20	7	5
nein	8	10	8	4
insgesamt	30	30	15	9

26. Soll der Berater Sie nur bei Verlusten informieren, sodass Sie über den Ausstieg nachdenken können?

	Berater		Kunde	
	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet
ja	8	10	4	8
nein	21	20	12	2
insgesamt	29	28	16	10

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

27. Kennen Sie den Grundsatz der Risikomischung?

	Berater		Kunde	
	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet
ja	26	26	14	10
nein	4	4	3	0
insgesamt	30	30	17	10

28. Mit welchem Durchschnittszinssatz sollte sich Ihr Portfolio jährlich entwickeln?

	Berater		Kunde	
	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet
ja	25	28	9	7
nein	7	4	2	3
insgesamt	32	32	11	10

29. Gehen Sie bei Ihren Risikoüberlegungen davon aus, dass Ihr Lebenspartner über ein eigenes Einkommen verfügt?

	Berater		Kunde	
	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet
ja	13	18	8	8
nein	17	13	6	1
insgesamt	30	31	14	9

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

30. Gehen Sie davon aus, dass das Einkommen Ihres Lebenspartners während der Zeit dieses Investments in vollem Umfang erhalten bleibt?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	13	19	6	6
nein	16	11	10	5
insgesamt	29	30	16	9

31. Würden Sie das Investment auch dann tätigen, wenn sich das Einkommen Ihres Lebenspartners vermindern würde?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	12	23	5	3
nein	16	8	12	9
insgesamt	28	31	17	12

32. Wenn Sie mit Nein geantwortet haben, um wie viel dürfte sich das Einkommen Ihres Lebenspartners vermindern?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	4	10	2	4
nein	15	10	7	4
insgesamt	19	20	9	8

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

33. Welchem Beruf gehen Sie nach?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	28	28	14	12
nein	0	0	0	1
insgesamt	28	28	14	13

34. In welchem Familienstand leben Sie?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	28	27	14	12
nein	0	0	0	0
insgesamt	28	27	14	12

35. Wie viele Kinder haben Sie? Welche Unterhaltslast müssen Sie monatlich tragen? Wie alt sind die Kinder?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	27	26	13	12
nein	1	1	1	0
insgesamt	28	27	14	12

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

36. Beabsichtigen Sie, Ihre Familie zu vergrößern?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	20	20	4	7
nein	7	7	10	4
insgesamt	27	27	14	11

37. Falls Sie mit Ja geantwortet haben, wie viele weitere Kinder wünschen Sie sich?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	12	16	2	4
nein	10	6	8	5
insgesamt	22	22	10	9

38. Verfügen Sie über eine: Risikolebensversicherung Kapitalbildende Lebensversicherung Private Rentenversicherung Private fondsgebundene Rentenversicherung Riester-Rente Betriebliche Altersversorgung etc.

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	27	27	11	11
nein	1	1	3	1
insgesamt	28	28	14	12

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

39. Ist Ihnen bewusst, dass der Pflegeplatz in der Pflegestufe III pro Monat etwa 3.600 € kostet?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	13	24	4	9
nein	13	4	10	3
insgesamt	26	28	14	12

40. Haben Sie für das Pflegerisiko Vorsorge getroffen?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	19	24	4	11
nein	7	3	9	0
insgesamt	26	27	13	11

41. Falls Sie keine Vorsorge getroffen haben ? wer wird das Pflegerisiko finanzieren (müssen)?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
Staat	13	25	3	6
Lebenspartner	11	1	7	4
Kinder	24	26	10	10
Ich selbst mit meinem Vermögen				

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

42. Haben Sie eine Berufsunfähigkeitsversicherung?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet
ja	25	24	10	9
nein	2	3	4	2
insgesamt	27	27	14	11

43. Angenommen, Sie werden berufsunfähig zu 100 %. Wie hoch ist die monatliche BU-Rente?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet
ja	22	22	10	8
nein	5	5	2	3
insgesamt	27	27	12	11

44. Angenommen, Sie werden zu 50 % BU. Wie hoch ist die monatliche Rente dann?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet
ja	20	23	6	8
nein	6	3	6	3
insgesamt	26	26	12	11

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

45. Haben Sie eine private Haftpflichtversicherung?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet
ja	24	23	11	7
nein	2	3	4	4
insgesamt	26	26	13	11

46. Deckt Ihre private Haftpflichtversicherung auch Ihre Familienangehörigen ab?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet
ja	21	23	9	5
nein	5	4	4	5
insgesamt	26	27	13	10

47. Legen Sie Wert darauf, dass das Beratungsgespräch einschließlich der Risikoanalyse schriftlich dokumentiert wird?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet	Frage wurde gestellt	Halte Frage für geeignet
ja	19	24	6	8
nein	7	4	6	2
insgesamt	26	28	12	10

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

48. Legen Sie Wert darauf legen, dass Sie von dieser Dokumentation eine Kopie bekommen?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	20	22	4	9
nein	7	5	7	2
insgesamt	27	27	11	11

49. Ist Ihnen bewusst, dass durch die Beratung über das Investment Kosten entstehen?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	21	27	3	7
nein	5	2	11	4
insgesamt	26	29	14	11

50. Wie hoch sind nach Ihrer Meinung die Kosten?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	9	16	2	6
nein	18	13	8	2
insgesamt	27	29	10	8

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

51. Ist Ihnen bewusst, dass die Kosten mit Abschluss des Vertrages fällig werden?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	18	22	3	8
nein	8	8	9	1
insgesamt	26	30	12	9

52. Ist Ihnen bewusst, dass Sie die Kosten auch dann schulden, wenn Sie den Vertrag nach relativ kurzer Zeit wieder auflösen?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	18	23	3	8
nein	9	5	9	1
insgesamt	27	28	12	9

53. Ist Ihnen bewusst, dass es interne Provisionsrückflüsse gibt (z.B. von der Kapitalanlagegesellschaft an Ihren Berater)?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	18	18	5	4
nein	9	12	9	6
insgesamt	27	30	14	10

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

54. Dürfen diese zurückfließenden Provisionen (Kick-backs) bei Ihrem Berater verbleiben?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	11	14	3	4
nein	16	16	10	6
insgesamt	27	30	13	10

55. Sollen diese zurückfließenden Provisionen (Kick-backs) an Sie ausgekehrt werden?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	2	5	2	2
nein	23	23	11	8
insgesamt	25	28	13	10

56. Ist Ihnen bewusst, in welchem Umfang Kick-backs fließen?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	6	6	1	1
nein	20	20	12	9
insgesamt	26	26	13	10

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

57. Sind Sie der Auffassung, dass sich Ihr Berater durch die Kick-backs beeinflussen lässt?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	5	11	3	2
nein	20	18	8	7
insgesamt	25	29	11	9

58. Welches Ziel verfolgen Sie mit der Anlage?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	29	27	11	9
nein	0	0	1	1
insgesamt	29	27	12	10

59. Welche Anlagen haben Sie in den letzten drei Jahren getätigt?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	29	28	10	9
nein	0	0	1	1
insgesamt	29	28	11	10

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

60. Wie hoch ist nach Ihrer Einschätzung das Verlustrisiko bei der Anlage in Derivaten?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	9	11	2	3
nein	16	16	8	5
insgesamt	25	27	10	8

61. Wie hoch ist nach Ihrer Einschätzung das Verlustrisiko bei der Anlage in Hedgefonds?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	9	11	1	2
nein	16	15	8	5
insgesamt	25	26	9	7

62. Wie hoch ist nach Ihrer Einschätzung das Verlustrisiko bei der Anlage in geschlossene Fondsprodukte?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	15	15	1	3
nein	11	10	8	4
insgesamt	26	25	9	7

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

63. Wie hoch ist nach Ihrer Einschätzung das Verlustrisiko bei der Anlage in Investmentfonds?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	19	20	2	3
nein	10	9	7	4
insgesamt	29	29	9	7

64. Wie hoch ist nach Ihrer Einschätzung das Verlustrisiko bei der Anlage in Aktien?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	15	17	2	4
nein	11	9	8	4
insgesamt	26	26	10	8

65. Wie hoch ist nach Ihrer Einschätzung das Verlustrisiko bei der Anlage in Zertifikate/strukturierte Produkte?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	9	13	2	4
nein	15	12	8	4
insgesamt	24	25	10	8

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

66. Wie beurteilen Sie das Verlustrisiko bei folgenden Produkten? Immobilien Anleihen EUR Anleihen Fremdwährung Offene Immobilienfonds Private Equity Rohstoffe Edelmetalle Optionsscheine etc.

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	13	18	3	3
nein	12	8	7	5
insgesamt	25	26	10	8

67. Gibt es vergleichbare Ausfälle auch bei Unternehmensanleihen?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	5	9	2	3
nein	20	16	8	5
insgesamt	25	25	10	8

68. Kapitalanlageprodukte werden häufig mit Ratingsymbolen versehen. Wissen Sie, was die Symbole (etwa AAA, B, D) bedeuten?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	12	18	6	8
nein	14	9	7	1
insgesamt	26	27	13	9

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin



Umfrage Geeignetheitsprüfung

69. Kann man einem AAA-Rating blind vertrauen?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	6	14	4	5
nein	21	14	8	3
insgesamt	27	28	12	8

70. Wie stellen Sie sich Ihr Portfolio im Idealfall vor: Staatsanleihen:

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	15	15	3	8
nein	11	11	7	1
insgesamt	26	27	10	9

71. Würden Sie eine Haftungsfreistellungserklärung zugunsten Ihres Beraters für sinnvoll halten?

	Berater Frage wurde gestellt		Kunde Frage wurde gestellt	
	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet	Halte Frage für geeignet
ja	3	7	2	3
nein	21	18	10	3
insgesamt	24	25	12	6

MiFID-Konferenz
06. Februar 2009

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Humboldt Universität zu Berlin

